



DEMENZ GEHT UNS ALLE AN – EHRENAMTLICHE IM GESPRÄCH

Für einen offenen Umgang mit Demenz



Im Gespräch mit den Demenzbotschafterinnen und Demenzbotschaftern.

„Demenz geht uns alle an. Gesellschaft alle an. Aufklärung, Vernetzung und ein offener Umgang mit dem Thema sind entscheidende Pfeiler für ein solidarisches Miteinander“, betonte Landrat Ian Schölzel.

Foto: LRA Hohenlohekreis

Demenz beginnt oft leise: Ein Name entfällt, ein Weg wird plötzlich fremd, ein noch so kleiner Moment sorgt für große Unsicherheit. Für Betroffene und ihre Angehörigen verändert sich der Alltag schrittweise – und mit ihm das Bedürfnis nach Verständnis, Geduld und Unterstützung.

REDEN HilFT. ÜBERALL.

Genau hier setzen rund 90 Demenzbotschafterinnen und Demenzbotschafter an: Unter dem Motto „**Demenz – darüber lässt sich reden! Wir tun es. Überall!**“ nutzen sie ihre

durch die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz geschulte Expertise, um landesweit aktiv zu werden. Auch im Hohenlohekreis bringen sie ihr Wissen in Initiativen und Netzwerke ein, um Verständnis zu schaffen, Berührungspunkte abzubauen und den Alltag für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu erleichtern. Klar ist: Das Thema Demenz braucht unsere Aufmerksamkeit – überall dort, wo Menschen zusammenleben und zusammenkommen: im privaten Umfeld, im Berufsleben und im öffentlichen Raum. Je mehr Menschen über die Erkrankung und den Um-

gang mit herausfordernden Situationen informiert sind, desto besser lassen sich die Anforderungen des Alltags bewältigen – für Betroffene ebenso wie für ihr Umfeld. Auch Landrat Ian Schölzel unterstrich bei einem persönlichen Austausch am 29. Januar 2026 die Bedeutung dieses Engagements. Im Gespräch mit den Demenzbotschafterinnen und Demenzbotschaftern wurde deutlich, wie prägend die Schulung im Mai 2025 im Kloster Schöntal war und wie das erworbene Wissen heute ganz konkret im Alltag eingesetzt wird.

SCHULUNG FÜR ENGAGIERTE

Um das Engagement weiter zu stärken, bieten der Pflegestützpunkt und das Netzwerk Demenz Hohenlohekreis in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg eine Premiere im Hohenlohekreis: eine kostenlose, zweitägige Schulung für Demenzbotschafterinnen und Demenzbotschafter an. Diese findet am 12. und 13. Mai 2026 in der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell statt. Bewerben können sich alle Interessierte, die im Hohenlohekreis leben und/oder beruflich beziehungsweise ehrenamtlich aktiv sind. Die Schulung vermittelt grundlegendes Basiswissen; Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Anmeldungen und weitere Informationen sind per E-Mail an Pflegestuetzpunkt@Hohenlohekreis.de möglich.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER WAHLVORSCHLÄGE FÜR DIE LANDTAGSWAHL AM 8. MÄRZ 2026

Wahlvorschläge im Wahlkreis 21 Hohenlohe

Am Freitag, 9. Januar 2026, hat der Kreiswahlausschuss über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl am 8. März 2026 im Wahlkreis 21 entschieden. Folgende acht Parteien haben Wahlvorschläge eingereicht:

- GRÜNE
- CDU
- SPD
- FDP
- AfD
- Die Linke
- FREIE WÄHLER
- BSW

Der Kreiswahlausschuss hat alle eingereichten Wahlvorschläge zugelassen.



Die öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge ist auf der Homepage des Hohenlohekreises in der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ unter www.hohenlohekreis.de abrufbar.

GUT ZU WISSEN!

Bei der Landtagswahl 2026 gilt erstmals ein reformiertes Wahlrecht mit einem Wahlalter ab 16 Jahren und zwei zur Verfügung stehenden Stimmen: Mit der Erststimme werden auf der linken Seite des Stimmzettels die Direktkandidatinnen und -kandidaten der Wahlkreise gewählt, mit der Zweitstimme auf der rechten Seite des Stimmzettels die Landeslisten der Parteien.

GROSSE ZUKUNFT beim kleinen Kreis!

Große Ausbildungsmöglichkeiten beim kleinsten Landkreis in Baden-Württemberg.

Freie Ausbildungs- und Studienplätze 2026:

Ausbildungsplätze (m/w/d):

- Geomatiker
- Straßenwärter
- Hauswirtschaftler

Studienplätze (m/w/d):

- Einführungspraktikum Public Management
- Digitales Verwaltungsmanagement

Jetzt bewerben!

Auszubildende beim Landratsamt werden durch Azubi-Paten von Anfang an gut ins Team integriert und von Ausbildungsbeauftragten unterstützt, gefördert und individuell betreut. Zur Stärkung der Sozialkompetenz und der Teambildung bietet das Landratsamt während der

gesamten Ausbildungszeit die Teilnahme an interessanten Seminaren und Workshops sowie verschiedenen Azubi-Aktionen und -Projekten an.

Nach der Ausbildung ist ein zukunftssicherer Arbeitsplatz garantiert.



karriere.hohenlohekreis.de



AUSZEICHNUNG ALS FOBIZZ SCHULE 2025/26

Fit für die Zukunft: Gewerbliche Schule Öhringen setzt Maßstäbe in digitaler Bildung

Digitale Bildung und Medienkompetenz sind entscheidend für eine zukunftsfähige Schule. Die Gewerbliche Schule in Öhringen (GSOE) wurde für ihr besonderes Engagement in diesem Bereich als „fobizz Schule 2025/26“ ausgezeichnet. Mit der Auszeichnung werden Schulen gewürdigt, in denen sich Lehrkräfte aktiv und kontinuierlich mit digitalen Lehr- und Lernformen sowie dem verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz auseinandersetzen. An der GSOE ist digitale Bildung fest im Schulalltag verankert und wird gezielt weiterentwickelt.

DIE GSOE ÜBERZEUGT

Insbesondere der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien und Künstlicher Intelligenz hat im vergangenen Schuljahr stark an Bedeutung gewonnen. Die GSOE hat

diese Entwicklung aktiv aufgegriffen und digitale sowie KI-gestützte Ansätze gezielt in die Fortbildung der Lehrkräfte und den Unterricht integriert. Ziel ist es, Lernprozesse zeitgemäß zu gestalten und Schülerinnen und Schüler kompetent auf eine zunehmend von KI und Digitalisierung geprägte Welt vorzubereiten. Konkret profitieren die Lehrkräfte der GSOE von einem breiten Angebot an Online-Fortbildungen sowie praxiserprobten, datenschutzkonformen Tools der Plattform fobizz. Diese unterstützen bei Unterrichtsvorbereitung, Differenzierung und der Entwicklung moderner Lehr- und Lernformate, flexibel und alltagstauglich.

ENGAGEMENT IN DIGITALER BILDUNG

Mit der Auszeichnung als fobizz Schule 2025/26 wird das kontinuierliche Engagement der Schulleitung

und des Kollegiums sichtbar, digitale Bildung strategisch weiterzuentwickeln und die Schule zukunftsfähig zu gestalten.

FOBIZZ: TÄGLICHER BEGLEITER

Fobizz I 101skills GmbH ist die führende deutschsprachige Plattform für Weiterbildungen und Anbieter von KI & Tools für Lehrkräfte und Schulen. Zentrales Ziel ist es, die Digitalisierung des Unterrichts voranzutreiben und Lehrkräfte in die Lage zu versetzen, ihren Schülerinnen und Schülern Kenntnisse in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Medien und IT einfach und praxisnah zu vermitteln. Seit der Gründung im Jahr 2018 hat das fobizz Team um Dr. Diana Knodel bereits über 9.000 Schulen und über 650.000 Lehrkräfte im deutschsprachigen Raum zu aktuellen digitalen Themen und Künstlicher Intelligenz weitergebildet.



Foto: Gewerbliche Schule Öhringen